

Tisch-Vorlage Federführende Dienststelle: Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/0803/WP16 Status: öffentlich AZ: Datum: 06.12.2012 Verfasser: Dez. III / FB 61/70						
Süsterfeldstraße Verbesserung der Beleuchtung Überprüfung der Überquerungsmöglichkeit Süsterfeldstraße/ Schurzelterstraße CDU-Antrag vom 03.11.2012							
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 50%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>12.12.2012</td> <td>B 5</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	12.12.2012	B 5	Anhörung/Empfehlung
Datum	Gremium	Kompetenz					
12.12.2012	B 5	Anhörung/Empfehlung					

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Laurensberg nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt die Überprüfung der Überquerungsmöglichkeit und die Splittung der Beleuchtungsmaßnahme in zwei bzw. drei Abschnitte.

Erläuterungen:

Ausgangslage:

Entlang der Süsterfeldstraße wurde 2001 im Bereich der Schurzelterstraße bis zum Kreisverkehr Kackertstraße/ Süsterfeldstraße ein Geh- und Radweg baulich hergestellt, welcher eine wichtige Verbindung zwischen den Wohngebieten in Laurensberg und der Kackertstraße sowie dem Süsterfeld darstellt.

Da die Fahrbahn in diesem Bereich unbeleuchtet ist und der Geh- und Radweg in Teilbereichen oberhalb abgesetzt von der Fahrbahn verläuft, kann dieser bei Dunkelheit auch nicht durch das Scheinwerferlicht der entlang fahrenden Pkws beleuchtet werden.

Aufgrund dieser Tatsache wurde die zu ergänzende Beleuchtung bereits im Jahr 2010 nach einer entsprechenden privaten Beleuchtungsanfrage, seitens der Stadtverwaltung geprüft und für sinnvoll gehalten und somit auf die Beleuchtungsprioritätenliste gesetzt, welche sukzessive dem Rang entsprechend abgearbeitet wird. In der aktuellen Prioritätenliste 2012 befindet sich diese Maßnahme auf Rang 11.

Die Maßnahme wurde mit einer Angebotssumme von 80.000 € veranschlagt und kann als Beleuchtungsmaßnahme nicht in einem Jahr realisiert werden, da im städtischen Haushalt jährlich lediglich 50.000 € für Beleuchtungsmaßnahmen veranschlagt sind, so dass eine Splittung der Maßnahme auf mehrere Jahre erforderlich ist.

Sinnvoll sind folgende Maßnahmenabschnitte:

1. Kreisverkehr „Kackertstraße-Süsterfeldstraße-Zubringer Toledoring“ bis Einmündung „Im Süsterfeld“
2. Einmündung „Im Süsterfeld“ bis Zubringer Toledoring Süsterfeldstraße
3. Zubringer Toledoring Süsterfeldstraße bis Kreuzungsbereich Süsterfeldstraße – Schurzelterstraße

Es wird von der Verwaltung überprüft, ob der vorgeschlagene erste Teilabschnitt im Rahmen der zur Zeit laufenden Maßnahme „Gewerbegebiet Im Süsterfeld“ mit abgewickelt werden kann, so dass nur zwei Abschnitte aus dem Etat für Beleuchtung finanziert werden müssen.

In dem aktuellen Antrag der CDU-Fraktion wird darüber hinaus eine Verbesserung der Überquerungsmöglichkeit im Kreuzungsbereich Schurzelterstraße/ Süsterfeldstraße beantragt, da der vorgenannte Verbindungsweg dort endet und derzeit dieser Bereich eng und unübersichtlich sei.

Die Überprüfung der Querungsmöglichkeit wird in die Arbeitsliste „Querungshilfen“ aufgenommen und das Ergebnis zu gegebener Zeit vorgestellt.

Anlage/n:

CDU-Antrag vom 03.11.2012